

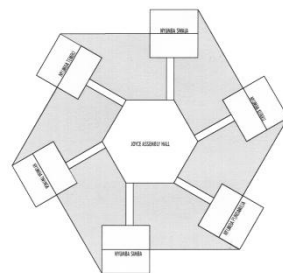
VEREIN - ASSOCIATION

KINDERDORF

MBINGU KIJILI CHA WATOTO

VILLAGE D'ENFANTS

CHILDREN'S VILLAGE



Parkweiher 1

CH – 6264 Pfaffnau

Schweiz Suisse Switzerland

www.mbinguvillage.ch

JAHRESBERICHT 2025

20 Jahre Verein Kinderdorf Mbingu



	Seite
Vorwort	3
Zuwachs, Leben im Dorf, Landwirtschaft und besondere Ereignisse	4
Landwirtschaftliche Tätigkeiten zur Selbstversorgung	6
Besuche im Kinderdorf	9
Unterstützungsaktionen, Bauten, Renovationen und Ziele im neuen Jahr	10
Mbingu Kalender 2026	13
Struktur des Vereins	16
20-jährige Jubiläumsfeier des Kinderdorfes Mbingu und Bestehen des Vereins Kinderdorf Mbingu.....	17
Verdankung des Engagements von Hugo Vogel / Annemarie Odermatt	18
Wahl von Ueli Knobel in den Vorstand des Vereins	19
Protokoll der Generalversammlung des Vereins Kinderdorf Mbingu 2025	20
Jahresrechnung 2025 und Budget 2026	24
Revisionsbericht und Zusammenfassung	28

Liebe Freundinnen und Freunde des Kinderdorfes Mbingu

Im Jahr 2025 feierten wir das 20-jährige Jubiläum der Vereinsgründung Verein Kinderdorf Mbingu (Children's Village Mbingu), der aktuell den Sitz in Pfaffnau (LU) genießt.

Was sind die generellen Ziele des Vereins?

Zwei der wesentlichsten Punkte der Vereinsstatuten möchte ich hier anfügen:

- Hilfe zu gewährleisten für verlassene und in Not geratene Kinder im Kinderdorf Mbingu in Tansania (Ostafrika) (Zweck des Vereins).
- Der Verein ist selbstlos tätig und verfolgt keine Erwerbszwecke.

Für die Realisierung dieser Ziele möchte ich nochmals die Leitprinzipien anführen, die es braucht, um die Zusammenarbeit der betroffenen Menschen inklusive der Freiwilligen und der Unterstützer zu gestalten:

Leitprinzipien für die Zusammenarbeit mit dem Kinderdorf Mbingu

1. Gemeinschaft

Die Projektmitarbeiter (von Verein und Verwaltung in Tansania) tragen die Verantwortung für das Wohlergehen und die Entwicklung der Kinder. Alle streben in ihrem Umgang miteinander und mit den Kindern nach einer Atmosphäre des Respekts und hoher humanistischer ethischer Werte. Ein besonderes Beispiel für Öffentlichkeitsarbeit ist ein mindestens viermonatiges Praktikum im Bereich Sozialarbeit. Die Möglichkeit, ein Praktikum im Kinderdorf zu absolvieren, eröffnet vielen jungen Menschen aus Europa und Tansania den Zugang zu einer neuen Kultur und Lebensweise.

2. Zusammenarbeit

Die Verantwortlichen in Mbingu tragen die direkte Verantwortung für das Kinderdorf und sind dessen Trägerorganisation. Austausch von Praktikanten im Bereich Sozialarbeit oder gemeinsame Spendenaktionen können in gegenseitiger Absprache organisiert werden. Kommunikation ist der wichtigste Aspekt der Projektentwicklung.

3. Transparenz

Offene Kommunikation ist entscheidend für die Schaffung einer vertrauensvollen Atmosphäre in allen Projektbereichen. Daher sind regelmäßige Berichte über die aktuellen Entwicklungen besonders wichtig.

In diesem Sinne und mit gegenseitigem Vertrauen und Unterstützung haben wir gemeinsam in relativ kurzer Zeit ein für die betroffenen Kindern wertvolles Heim mit besorgter Betreuung aufbauen können.

Herzlichsten Dank für Ihr Wohlwollen

Im Namen des Vorstandes des Vereins Beat Wandeler

Zuwachs, Leben im Dorf, Landwirtschaft und besondere Ereignisse

1. Mbingu hat Zwillinge von Mchombe aufgenommen: Valentino und Valentina. Wegen psychischen Problemen kann ihre Mutter nicht für sie sorgen.
2. Mbingu hat ein neugeborenes Mädchen Nailath Chaula vom Dorf Mkula aufgenommen. Die Mutter starb wegen extensivem Blutverlust nach der Geburt.



3. Mbingu hat Petro Paulo aufgenommen. Das Kind wurde verlassen von einem guten Samariter aufgefunden und anschliessend auf die Polizeistation gebracht, bevor es ins Kinderdorf gebracht wurde.
[Leider ist Petro Paulo am 28.12.2025 verstorben]



4. Mbingu hat seit 10. 10. 2025 ein neues Baby Yosea Isaya vom Dorf Masagati aufgenommen. Es wurde vor wenigen Tagen am 29.9.2025 geboren. Die Mutter starb auf dem Weg ins Spital wegen Atemproblemen.



5. Makrina Eliasi Mlale sucht nun eine Arbeit in Dar es Salaam. Sie hat eine Koch- und und Dekorationsausbildung bestanden nachdem sie zuvor die Mbingu Sekundarschule Tandale besucht hatte.



6. Osterfest und Taufe von Valentina, Valentino, Esther und Charity in Mbingu



7. Workersday 1.5.2025, die Angestellten werden geehrt

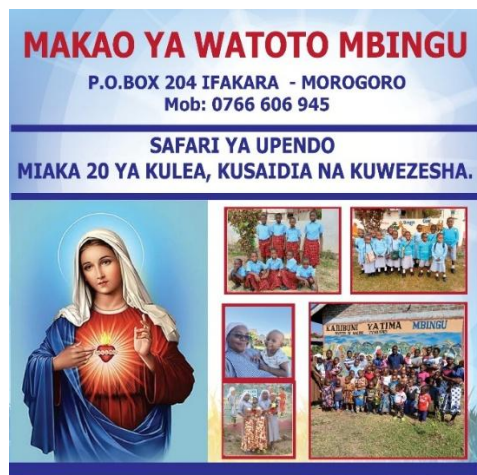


8. Edukative Verschönerungen im Pavillon



9. Fest in Mbingu unter dem Namen der Patronin des Kinderdorfes Mbingu St Elisabeth Kinderheim Mbingu

Reise der Liebe - 20 Jahre Fördern, Unterstützen und Ermöglichen 17/11/2025



Landwirtschaftliche Tätigkeiten zur Selbstversorgung

1. Der Anbau von Gemüse in den Hochbeeten gedeiht prächtig



2. Leider ergeben starke Winde zu Jahresbeginn Zerstörungen im Feld (Cassava und Bananen) sowie beim Solarpanel auf dem Tembo Haus.



3. Erfolgreiche Bananen und Reisernte in diesem Jahr. Aufbewahrung der Ernte im Lagerraum. Der Reis musste vor der Lagerung gesontt werden.



4. Weitere Ereignisse in der Landwirtschaft



Rosella (Tee)



Ingwer



Bohnen



Neues Kalb



Sonnenblumenernte



Besuche im Kinderdorf

1. Besuch von Lorena, Flurina, Corina und Ueli Knobel mit Christian und Felisitas Disch in Mbingu vor Ostern



2. Ladina Disch über den Aufenthalt mit ihren Kindern im Kinderdorf Mbingu:
Viele positive Eindrücke und Dankbarkeit für die Möglichkeit, Teil dieser Gemeinschaft gewesen zu sein.



Unterstützungsaktionen, Bauten, Renovationen und Ziele im neuen Jahr

1. Die neue Nähschule ist gebaut, eingerichtet und eingeweiht



4 manuelle Nähmaschinen und 1 elektrische Nähmaschine sind ein Wunschgeschenk von den Erstkommunikanten von Pfaffnau für die neue Nähschule im Kinderdorf Mbingu



Einweihung der neuen Nähschule



Neue hilfreiche Anschaffung waren der neue Computer und Drucker



2. Die Renovationsarbeiten der Wohnhäuser für die Kinder sind durchgeführt und erstrahlen im Glanz



Lanter Twiga



Erfurt Pundamilia



Nef Swala



Georg Tembo



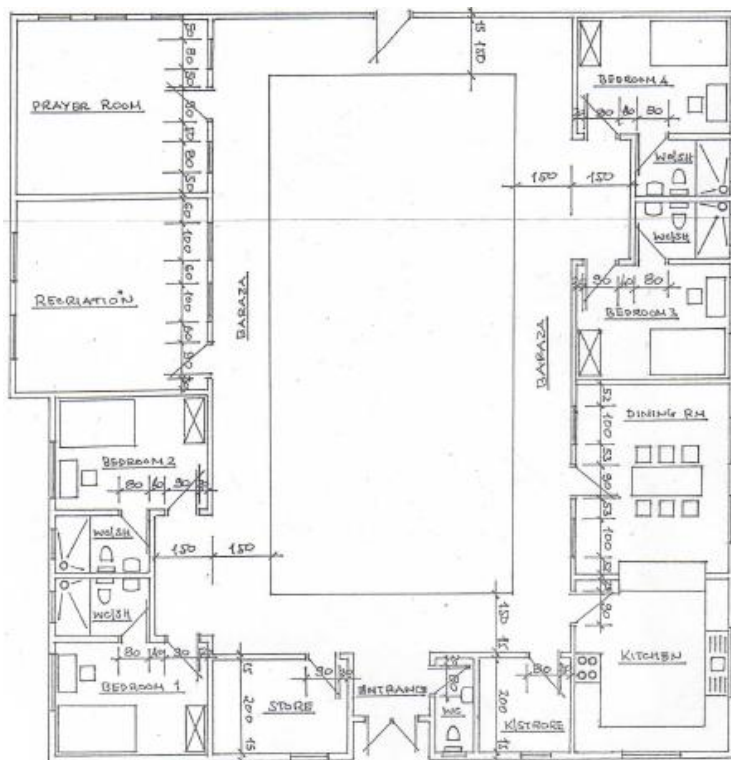
Rüschlikon Simba



Rüschlikon Kifaru

3. Die Schwerpunkte im neuen Jahr ist der Neubau Schwesternhauses und die Etablierung des Kifaru Hauses (vorhergehendes Schwesternhaus) für die älteren Mädchen aus Mbingu Kinderdorf, die teilweise noch in Ausbildung einen eigenen schönen Platz im Herzen des Dorfes erhalten sollen.

Plan des Schwesternhauses



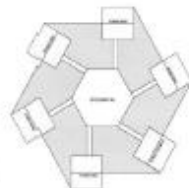
Beim neuen Schwesternhaus ist der Rohbau eines Flügels errichtet

VEREIN

KINDERDORF

MBINGU KIJILI CHA WATOTO

CHILDREN'S VILLAGE



KALENDER
2026



FÜR IHRE ANTEILNAHME UND IHR WOHLWOLLEN DANKEN WIR VON GANZEM HERZEN

KINDERDORF MBINGU (CHILDREN'S VILLAGE MBINGU)

BILDER VON JAN GODI LEISER AUS LEHRBUCH DES SWAHILI

Verein Kinderdorf Mbingu (Children's Village Mbingu) c/o Beat Wandeler, Parkweiher 1, CH-6264 Pfaffnau

e-mail beat.wandeler@gmail.com, tel +41 (0) 79 630 69 36

Vereinskonto Raiffeisenbank IBAN CH76 8080 8008 5531 1991 5 SWIFT-BIC RAIFCH22

Kinderdorf Mbingu, Parkweiher 1, 6264 Pfaffnau



Januar



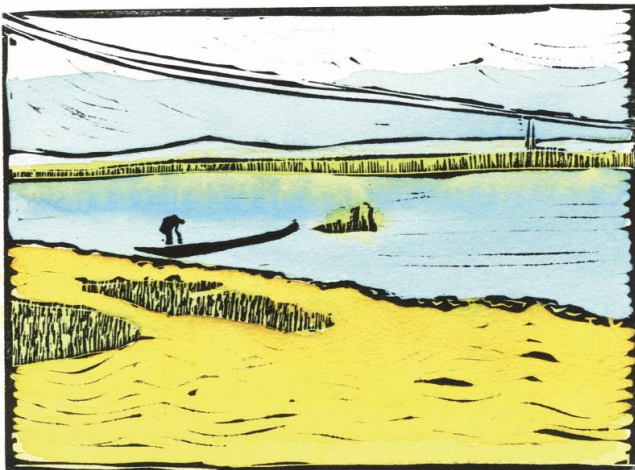
Februar



März



April



Mai



Juni



Juli



August



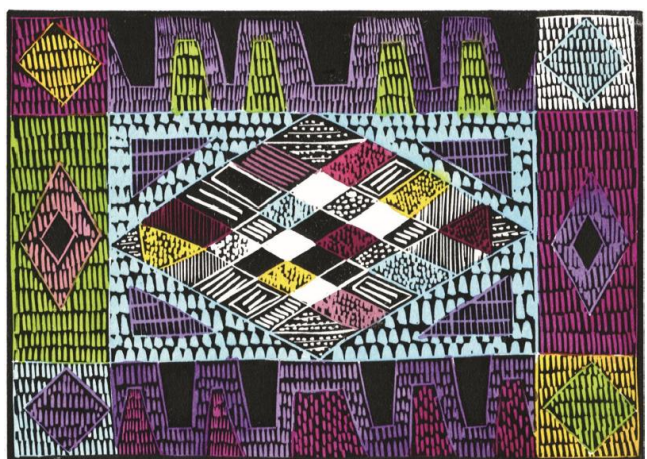
September



Oktober



November



Dezember

Vorstandsmitglieder

Dr. Hugo Vogel / Ueli Knobel	Vizepräsidenten
Laura Thrier	Aktuarin, Leiterin Freiwilligeneinsätze
Christian Disch	Projektleiter Sekundarschule für benachteiligte Mädchen, Kuhhaltung/Weide
Beat Wandeler	Präsident, Tagesgeschäft

Kontakt und Vereininfos

Infos via www.mbinguvillage.ch / e-mail beat.wandeler@gmail.com

Postadresse: Verein Kinderdorf Mbingu c/o Beat Wandeler Parkweiher 1, CH-6264 Pfaffnau, Schweiz

Der Verein als gemeinnützige Institution ist steuerbefreit im Sinne von § 70 Absatz 1 Buchstabe h / luzernisches Steuergesetz StG / Art. 56 Buchstabe g / direkte Bundessteuer DBG.

Zuwendungen sind abziehbar nach Massgaben von § 40 Absatz 1 Buchstabe i, § 73 Absatz 1 Buchstabe c StG, sowie Art. 33 Absatz 1 Buchstabe i, Art. 59 Absatz 1 Buchstabe c DGB.

Bankverbindung

Der Verein Kinderdorf Mbingu (Children's Village Mbingu) ist im Handelsregister des Kantons Luzern eingetragen unter CH-100.6.785.963-4.

Vereinskonto Raiffeisenbank mit IBAN CH76 8080 8008 5531 1991 5
Kinderdorf Mbingu, Parkweiher 1, 6264 Pfaffnau
SWIFT-BIC RAIFCH22, IID (BC-Nr.) Clearing-Nr. 80808

Freiwilligeneinsätze (Erstkontakt und Vorbereitungsbegleitung Laura Thrier)



Madlen Portmann

Leiterin Fachstelle Voyage-Partage

madlen.portmann@voyage-partage.ch

0041 (0)41 227 59 64

0041 (0)76 532 46 78

www.voyage-partage.ch

www.facebook.com/Volontariat.VoyagePartage

www.instagram.com/Voyage.Partage

Website [\[mbinguvillage.ch\]](http://mbinguvillage.ch) Firma Hellcom Neuenkirch / René Heller



20-jährige Jubiläumsfeier des Kinderdorfes Mbingu und Bestehen des Vereins Kinderdorf Mbingu

A – Feier in Mbingu

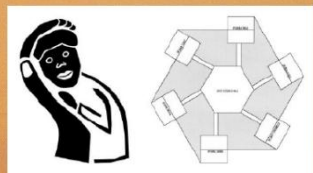


Mit den Bischöfen Ndorobo, Bischof Libena, Sr Seki (Mitgründerin), Sr Sapientia (Leiterin), Kinder und vielen mehr

B - Feier am Mbingutag in der Klosterherberge Baldegg an der Generalversammlung des Vereins

Kinderdorf Mbingu

St Elizabeth Children's Village Mbingu



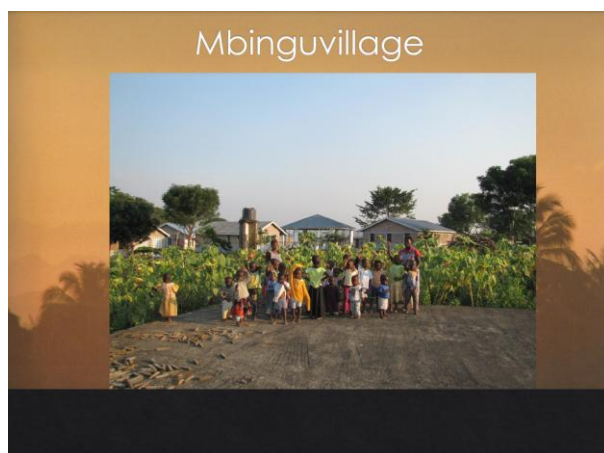
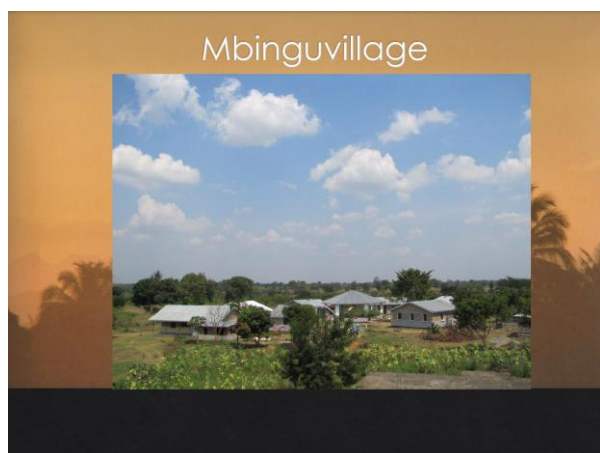
Mbingu-Tag (+GV) 2025



Verdankung und Verabschiedung vom Vorstand Hugo Vogel und Annamarie Odermatt

Freiwilligenarbeit in Mbingu und Mitarbeit im Kinderdorfverein Mbingu

Wasserqualitätsmessung im Dorf Mbingu / Tansania (2011)





Verdankung und Verabschiedung vom Vorstand
Hugo Vogel und Annamarie Odermatt

Mbinguvillage

Examined water wells January 25, 2011

A Old borehole at Childrens Village (which at this time served as drinking water source)
B Hand Pump at Childrens Village (near Choo Hospital)
C Hand pump shaft
D Spiritual Center, Tap

Results

(see also app. 1)

Sample Nr	Specification	Enterococci present yes / no	Estimated number of germs/100 ml	Safe for drinking
1	Water from A. Not boiled, filtered through Kalandya filter	no	0	yes
2	Water from A. No treatment	yes	cs. 100	no
3	Water from A. No treatment. Diluted 1: 1000 with boiled water	no	0	with this dilution it is possible to estimate the number of germs in sample Nr. 2
4	Water from B. No treatment	no	0	yes
5	Water from C. No treatment	yes	cs. 100	no
6	Water from D. No treatment	yes	cs. 10	no

Mbinguvillage



Wassergewinnung und Strom in Mbingu
+Solarpumpe
+Wasserfilter
+Solarpanel für Licht
+Engagement bei Vereinsanlässen

Mbinguvillage

Herzlichsten Dank für euer
grosses Engagement Hugo
und Annamarie

Wahl von Ueli Knobel in den Vorstand des Vereins

Für den zurücktretenden Hugo Vogel ist einstimmig Ueli Knobel am 22. 11. 2025 in den Vorstand gewählt worden. Ganz herzlichen Dank für das grosse beherzte und langjährige Engagement von Hugo und Annamarie. Wir gratulieren Ueli und wünschen ihm und seiner Arbeit alles Gute, Liebe und Schöne zusammen mit dem Rückhalt und der Unterstützung seiner Familie.



Generalversammlung des Vereins Kinderdorf Mbingu, am 22. November 2025 in der Klosterherberge, Baldegg, ab 14h15

Anwesend

Hugo Vogel (Vorstand) + Annemarie Odermatt, Beat Wandeler (Vorstand) + Demeter Dames-Kaïli, Ueli + Corina und Lorena Knobel, Margrit Rüegg, Sr Etienne, Sr Martine, Franz Erni (Voyage-Partage), Laura Thrier (Vorstand) + Marc Huber mit Neo Huber, Yvonne Blum, Monika Spanke, Ruby Zwyrer, Andy und Beate Schneider, Erich und Eveline Meier, Andrea Weingartner-Aregger, Ursula und Toni Breda

Entschuldigt

Peter Fiechter, Rosie Bitterli Mucha und Josef Mucha, Madlen Portmann, Stefan Wildhaber und Marie-Theres Schmid, Esther Biedermann, Kath. Frauenverein Langnau am Albis (Eveline Wüthrich), Annemarie Haderer, Joe Häfliger, Priska Krauer, Irene und Edgar Wirth Martin Lanter und Yvonne Hauser, Pfr Beda Baumgartner, Anna Leiser, Margaretha Kreiliger-Röllli, Uta Küster, Claudia Marchioro

Vorsitz Beat Wandeler

Protokoll Laura Thrier

Begrüssung

Im Namen des Vorstands des Vereins eröffnet Beat Wandeler als Vorsitzender die 20. Jahresversammlung des Vereins Kinderdorf Mbingu.

Die Generalversammlung ist verhandlungs- und beschlussfähig.

Dank an die Baldegger Schwestern für das Gastrecht.

Vorstellen der Anwesenden, Bezug zu Mbingu.

Ablauf Mbingutag

Teil 1 Leben in Mbingu

1.1. Situation der Kinder in Mbingu + Präsentation des diesjährigen Besuchs von Familie Knobel und Christian Disch, Stand der Renovationen

Die Tansania-Reise der Familie Knobel im April 2025 erlaubte einen Einblick ins Kinderdorf. Ueli Knobel und seine Tochter Lorena berichten begeistert:

Sie seien von Christian Disch und seiner Frau bei der Reise begleitet, was sehr wertvoll gewesen sei. Nach einer langen Reise, seien sie im Kinderdorf herzlich begrüsst worden und genossen die Momente mit den Kindern, welche sehr anhänglich und liebesbedürftig gewesen seien. Die Kinder hätten immer noch gemeinsam im grossen Pavillion (in der Mitte vom Dorf) gegessen. Mit dem neuen Landrover seien die Kinder in die Schule gefahren worden, welche sie auch besucht hätten.

Sr Sapientia sei ein Glücksfall für das Kinderdorf und den Verein – sie sei Unternehmerin, spreche gut Englisch, sei clever und habe ein grosses Herz. Sie hätten auch einen Einblick in die Land- und Viehwirtschaft rund ums Kinderdorf erhalten – was beeindruckend gewesen sei. Ueli Knobel zeigt viele farbige Bilder und kurze Videos, die einen Einblick ermöglichen. Für die Erntezeit seien zusätzliche Arbeitshilfen fürs

Kinderdorf organisiert worden. Die Mamas seien hauptsächlich für die Betreuung der Kinder zuständig. Im Gästehaus habe die Familie Knobel gemeinsam mit den Kindern Memory gespielt. Zum Zustand der Häuser: der Sanierungsbedarf der Häuser sei gross und dringend notwendig gewesen. Dächer hätten Löcher gehabt, Türrahmen/Wände seien verfault und elektrische Drähte spröde gewesen, usw. Pünktlich zum 20-jährigen Jubiläum (17.11.2025) hätten die sechs Häuser renoviert werden können. Es seien über 100 Gäste und wichtige Personen der Kirche/Politik an die Feier im Kinderdorf gekommen.

Corina Knobel übereicht allen den begehrten Rosella Blütentee als Geschenk und Gruss aus dem Kinderdorf.

- 1.2. Aktuell: das **neue Schwesternhaus** sei gerade im Bau. Ein Dankeschön an die Baldegger Schwestern, welche die Hälfte der Auslagen für den Bau übernehmen!
- 1.3. Die **aktuelle politische Situation** sei traurig (Andy Schneider erläutert): seit Jahren und in den aktuell erfolgten Wahlen wurde die Opposition unterdrückt. Der Unmut bei der Bevölkerung sei gross.
- 1.4. **Verdankung des Engagements von Hugo Vogel und Annamarie Odermatt im Rahmen der Entwicklungen im Kinderdorf Mbingu während des 20-jährigen Bestehens des Vereins**
Beat hat ein Buch für sie hergestellt, welcher er ihnen noch überreichen wird. Für die Anwesenden verteilt Beat den Mbingubericht vom 22.11.2025 (eine Sonderausgabe für das 20-jährige Jubiläum mit Fotos) und erzählt, wie sich Hugo mit seinem Fachwissen für sauberes Wasser engagiert hat. Es wurden Wasserfilter angeschafft und Wasserpumpen wurden von ihnen gespendet. Auch ein grosses Dankeschön für die Hilfeleistungen (mit feiner Verpflegung) an den jährlichen Vereinsanlässen.
Hugo Vogel wird aus dem Vorstand verabschiedet, verbleibt aber zusammen mit seiner Frau Annemarie Odermatt weiterhin im Verein.
- 1.5. Die **neue Nähschule** (wurde gespendet von einer Amerikanier) ist nun fertig gestellt und sehe laut Andy Schneider ansprechend und gut eingerichtet aus. Erstkommunikanten aus Pfaffnau haben 5 Nähmaschinen gespendet.
- 1.6. **Bau von Hochbeeten**, damit die Kinder einen ersten Einblick in die Landwirtschaft erhalten können. Diese wurden ebenfalls von Pfaffnau mit der Kollekte vom Weissen Sonntag gespendet.
- 1.7. **Neuer Ladewagen** für die Selbstversorgung, neuer Häcksler und Lagerhaus für Heu/Tierfutter.
- 1.8. **Neuer Kuhstall** für ca. 10 Tiere. Sie haben etwas mehr Freilauf. Milch geben die Kühe leider noch nicht so viel, wie es für die Kinder bräuchte. Sie sind immer noch auf Milchpulver angewiesen – welches jedoch nicht mehr wie früher von der DEZA kommt, sondern im Land selbst erworben wird.
- 1.9. Eine **Idee zum Einkommen generieren** wäre der Bau eines Lagerhauses oder die Führung eines Gastronomiebetriebes/Patienten Lieferdienstes (in Tansania gibt es üblicherweise keine Versorgung der Patienten im Spital mit Essen, es ist die Aufgabe der Angehörigen).

- 1.10. Mbinguvillage mit Non-Profit Center Kinderdorf (Household / Children's Care) und Profit Center Landwirtschaft (Agriculture)
- 1.11. Die Spenden über den Verein kommen laut Statuten vollumfänglich der Betreuung und Erziehung der Kinder zugute. Das Kinderdorf als soziale Institution gilt als Non-Profit Center. Der angegliederte Landwirtschaftsbetrieb mit Tierhaltung soll dadurch finanziell unabhängig bleiben und selber für die eigenen Kosten aufkommen, also als Profit Center operieren. Ein Betrag als Entgelt für die landwirtschaftlichen Produkte für das Kinderdorf soll vom Haushaltsbudget Household / Children's Care dem Bereich Agriculture zugeteilt werden. Der Grund dafür ist, dass keine unnötigen oder unkontrollierbare Kosten durch die Landwirtschaft (Löhne für Arbeiter, Kosten für Transport und Fahrzeuge etc.) für das Kinderdorf entstehen.

Teil 2 Vereinsangelegenheiten / GV

I Organisation (Ablauf)

Mitglieder haben den Jahresbericht in der Einladung erhalten.

II Präsenzliste (bitte e-mail Adresse/Korrekturen eintragen)

III Stimmenzähler bestimmen: Erich

IV Traktandenliste: Änderungsvorschläge (mündlich keine), schriftlich (keine)

V Traktanden

2.1. Protokoll der letzten ordentlichen GV

Das Protokoll der letzten GV wird einstimmig genehmigt und gutgeheissen.

2.2. Jahresbericht 2024

Der Jahresbericht des Vereins wird einstimmig genehmigt und gutgeheissen.

2.3. Jahresrechnung / Revisionsbericht. Der Revisionsbericht wird vorgelesen.

Herzlichen Dank für diesen grossen Beitrag an Josef Meier und Silvano Moretti.

2.4. Entlastung des Vorstandes und Genehmigung der Jahresrechnung und des Revisionsberichtes:

Der Vorstand wird einstimmig entlastet und die Jahresrechnung und der Revisionsbericht werden genehmigt.

2.5. Ersatzwahl Vorstand: Ueli Knobel

Ulrich Knobel aus 8737 Gommiswald, Sonnenbühl 3, (Heimatort Altendorf, Geburts-datum 06.05.1977) wird einstimmig in den Vorstand gewählt. Herzliche Gratulation und vielen Dank für die Bereitschaft und das Engagement zur Mitarbeit für das Kinderdorf Mbingu!

2.6. Volontäre / Einsätze / Voyage Partage

Franz Erni, der Präsident von Voyage Partage stellt sich und den Verein kurz vor. Durchschnittlich seien es 5-8 Freiwillige im Jahr, die für Projekte ins Ausland gehen. Laura Thrier berichtet, dass folgende Anfragen für Einsätze im Kinderdorf zur Zeit vorliegen würden (beide noch nicht definitiv bestätigt):

Monika Spanke: Monika Spanke war im Jahr 2010 schon einmal als Volontärin im Kinderdorf und möchte nun gerne nochmals dahinreisen. Damals hat sie sich hauptsächlich um die Kinder gekümmert (Zuwendung geben, Wickeln, Füttern, alles was notwendig war für ihre Versorgung). Beruflich ist Monika Logopädin. Sie stellt sich vor ca. April bis Juni 2026 nach Mbingu zu reisen. Die politische Situation wie es sich entwickelt soll aber beobachtet werden

Nisha Bleifuss: Sie ist über Voyage Partage auf das Kinderdorf in Mbingu gestossen. Sie möchte ein Volontariat von September 2026 bis Ende Januar 2027 machen. Sie hat die FMS abgeschlossen und macht aktuell für ein Jahr ein Praktikum in der Pflege auf der Geburtenabteilung. Nach dem Volontariat plant sie soziale Arbeit zu studieren. Ihre Mama hat bereits über Voyage-Partage ein Volontariat in Tansania gemacht und pflegt bis heute Kontakte im Land. Sie waren als Familie schon einmal in Tansania, darum ist auch Nisha begeistert vom Land. Sie hat das Volontariat noch nicht bestätigt, ihre Anfrage kam vor wenigen Tagen rein.

Die Zusammenarbeit mit Voyage Partage laufe sehr gut. Sie würden immer wieder ans Kinderdorf denken und tolle VolontärInnen vermitteln. Demnächst stehe ein Austausch mit Eliane Fuchs von Voyage Partage an, sie sei Verantwortliche für Volontariatsplätze.

Hinweis von Ueli Knobel: Eine gute Vorbereitung der VolontärInnen sei wichtig:

Er empfiehlt die App Preply, um die Sprache Suaheli im vornherein zu lernen. Über diese App kann man mit Lehrkräften aus Tansania direkt in Kontakt treten.

2.7 Herausforderungen / Ziele / Neue Projekte / Varia

Das sechste Familienhaus Kifarua (Haus 6) wird im Moment noch von den Schwestern bewohnt. Nach der Renovation und der Fertigstellung des neuen Schwesternhauses sollte das Haus Kifarua für die älteren selbständigen Mädchen ein eigenständiges Zuhause werden, besonders wenn sie von den Studien und Ausbildung für die Ferien nach Mbingu kommen.

Es werden Überlegungen angestellt, wie das bestehende Schulgebäude in Mbingu zu einem analogen Wohnort für junge Männer von Mbingu umgebaut werden könnte. (Projekt im Jahr 2026 nach dem Bau des Schwesternhauses). Es besteht auch das Problem, die männlichen Arbeiter für die Landwirtschaft / Tierhaltung und die externen Erntehelfer zu beherbergen.

Teil 3

Gemütliches Zusammensein und Austausch

Protokollführerin Laura Thrier

Vorsitz Beat Wandeler

Baldegg, den 22.11.2025

Jahresrechnung Kinderdorf Mbingu pro 2025

Bilanz per 31.12.2025

Aktiven	31.12.2025	31.12.2024
Raiffeisen CH76 8080 8008 5531 1991 5	187'957.80	185'982.30
Aktive Rechnungsabgrenzung		
Total Umlaufvermögen	187'957.80	185'982.30
Anlagevermögen		
Total Aktiven	187'957.80	185'982.30
Passiven		
Vereinsvermögen	185'982.30	155'302.01
Jahresverlust / -Überschuss	1'975.50	30'680.29
Total Eigenkapital	187'957.80	185'982.30
Total Passiven	187'957.80	185'982.30

Erfolgsrechnung vom 1.1. bis 31.12.2025

Erträge	1.1. - 31.12.25	1.1. - 31.12.24
Vereinsbeiträge	190.00	370.00
Spenden Mbingu	43'930.87	46'560.11
Kollekten	1'547.75	5'200.91
Patenschaften	5'760.00	5'760.00
Spenden Schulgelder (gebunden)	1'075.93	673.23
Ausbildungsfond (nach Grundschulabschluss)	2'775.00	-
Stiftungsbeiträge	2'500.00	3'500.00
Erbschaft	-	10'800.00
Spenden und Erträge	57'779.55	72'864.25
 Finanz-Erträge		
Post Giro	-	-
Rückforderung Verrechnungssteuer	-	-
Zinsertrag	-	-
Finanz-Erträge	-	-
Total Erträge	57'779.55	72'864.25
 Aufwände		
Beiträge an Kinderdorf Mbingu / Tansania	-30'880.17	-39'008.56
Beiträge an Schulgelder (Januar)	-669.78	-801.12
Beiträge an die Revision im Land (Januar)	-360.00	-360.00
Beiträge Projekte (Renovation/Bau)	-22'983.90	-
Beiträge an Voyage Partage	-200.00	-200.00
Beiträge an Milchpulver	-	-947.20
Total Beiträge	-55'093.85	-41'316.88
 Administration und Verwaltung		
Zinsen & Spesen	-111.00	-189.00
Spesen Überweisung	0.00	-295.33
Website	-10.70	-0.05
Post	-163.55	-341.35
Büro / Öffentlichkeitsarbeit	-424.95	-41.35
Übrige Kosten	-710.20	-867.08
Total Aufwände	-55'804.05	-42'183.96
Jahresverlust/-Überschuss	1'975.50	30'680.29

Budgetierung Kinderdorf Mbingu pro 2026

Bilanz

Aktiven	31.12.2026
Raiffeisen CH76 8080 8008 5531 1991 5	156'000
Total Umlaufvermögen	156'000
Anlagevermögen	
Total Aktiven	156'000
Passiven	
Vereinsvermögen	187'958
Jahresverlust / -Überschuss	-31'958
Total Eigenkapital	156'000
Total Passiven	156'000

Budgetierung Kinderdorf Mbingu pro 2026

Erfolgsrechnung

Erträge

1.1. - 31.12.26

Vereinsbeiträge	260
Spenden Mbingu	22'600
Kollekten	2'400
Patenschaften	5'760
Schulgelder (gebunden)	1'080
Stiftungsbeiträge	2'500
Ausbildungsfond	2'000
Spenden und Erträge	36'600

Finanz-Erträge

Rückforderung Verrechnungssteuer	-
Zinsertrag	-

Finanz-Erträge -

Total Erträge **36'600**

Aufwände

Beiträge an Kinderdorf Mbingu / Tansania	-31'700
Projekte / Renovationen	-36'000
Total Beiträge	-67'700

Administration und Verwaltung

Zinsen & Spesen	-150
Website	-11
Post	-300
Büro / Öffentlichkeitsarbeit	-397
Übrige Kosten	-858

Total Aufwände **-68'558**

Jahresverlust/-Überschuss **-31'958**

Verein Kinderdorf Mbingu, Parkweiher 1, 6264 Pfaffnau

Revisionsbericht

Kinderdorf Mbingu

Wir haben die Jahresrechnung 2025 geprüft und bestätigen, dass die Buchhaltung korrekt geführt wurde. Wir haben unsere Prüfung aufgrund von Stichproben vorgenommen und können bestätigen, dass sowohl die Bilanz wie auch die Erfolgsrechnung mit den vorgelegten Belegen übereinstimmen.

Bei Einnahmen von CHF 57'779.55 und Ausgaben von CHF 55'804.05 schliesst die Rechnung mit einem Gewinn von CHF 1'975.50 ab. Das Vereinsvermögen per 31. Dezember 2025 beträgt somit CHF 187'957.80.

Wir beantragen der Generalversammlung

- die Erfolgsrechnung vom 1. Januar – 31. Dezember 2025 sowie die Bilanz per 31. Dezember 2025 zu genehmigen
- den Vorstand mit dem besten Dank für die geleistete Arbeit zu entlasten

Sursee, 16. März 2026

Die Rechnungsrevisoren:



Josef Meier



Silvano Moretti

Zusammenfassung

Aktiven	187'957.80 CHF (Betrag Haushalt für die nächsten 5 Jahre)
Einnahmen 2024	57'779.55 CHF
Ausgaben (Haushalt Mbingu etc.)	-55'804.05 CHF
Gewinn	1'975.50 CHF
(davon den Betrag 4'750 CHF für Schulgelder etc. und Revision im Land für das neue Jahr)	